

Promotionsstelle in Emmy Noether Nachwuchsgruppe „Gender in the Age of Digitization and Technological Change“ (w/m/d)

Zur Verstärkung der **Emmy Noether Nachwuchsgruppe** "GenDiT - Gender in the Age of Digitization and Technological Change" suchen wir eine*n **Promotionsstudent*in im Bereich Soziologie und/oder Computational Social Science**. Die Stelle ist an der Juniorprofessur für Computational Social Science mit Schwerpunkt Social Dynamics an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (Standort Nürnberg) angesiedelt.

Sie werden Teil der DFG-geförderten Emmy Noether Nachwuchsgruppe "GenDiT – Gender in the Age of Digitization and Technological Change", die an der Juniorprofessur für Computational Social Science mit Schwerpunkt Social Dynamics an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg am Standort Nürnberg beheimatet ist. Die Nachwuchsgruppe setzt es sich zum Ziel, die Zusammenhänge von Digitalisierung und Geschlechterungleichheiten im Bildungssystem und auf dem Arbeitsmarkt zu analysieren. Dabei soll Wissen aus der Soziologie, der Bildungsforschung und den Computational Social Sciences zusammengebracht werden. Die Forschungsprojekte sind eingebettet in ein internationales Netzwerk aus führenden Wissenschaftler*innen und Kooperationspartner*innen (NYU, UCI, Sciences Po, Tel Aviv). Weitere Informationen zur Nachwuchsgruppe finden Sie hier: www.maltereichelt.com/gendit.

Die Aufgabengebiete umfassen:

- Mitwirkung an der Planung und Durchführung von Forschungsprojekten in einem oder mehreren der folgenden Themengebiete „Digitalisierung und Geschlechterungleichheit im Bildungssystem“, „Geschlechterungleichheit beim Zugang zu digitalen Jobs“, „Geschlechterungleichheit und Machtverhältnisse in digitalen Organisationen“
- Aufbereitung und Auswertung längsschnittlicher Daten des Nationalen Bildungspanels (NEPS), der integrierten Erwerbsbiografien (IEB), archivierter historischer Zeitungsdaten, und anderer einschlägiger Datensätze
- Erarbeitung der Forschungsergebnisse unter Anwendung aktueller empirischer Methoden
- Eigenständige Forschung im Rahmen einer Promotion
- Präsentation der Forschungsergebnisse in internen, nationalen und internationalen Forschungsseminaren, Workshops und Konferenzen
- Publikation der Forschungsergebnisse in Fachzeitschriften

Qualifikationen:

- Ein überdurchschnittlich abgeschlossenes (oder absehbar abgeschlossenes) Hochschulstudium (M. A./M. Sc.) im Bereich der Soziologie, der Computational Social Sciences, oder einer anderen Wirtschafts- oder Sozialwissenschaft (z.B. Sozialökonomik, Ökonomie, Empirische Bildungsforschung, Psychologie)
- Interesse an Themen der sozialen Ungleichheit, Geschlechterungleichheit-, Arbeitsmarkt-, und Bildungsforschung

- Solide Kenntnisse empirischer Forschungsmethoden
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Erfahrungen mit (statistischer) Software wie z.B. Stata, R und/oder Python
- Selbstständige und teamorientierte Arbeitsweise, starke Motivation und Eigeninitiative
- Interesse am Arbeiten mit Daten und erste Erfahrungen in der empirischen Forschung mit umfangreichen Datensätzen (z.B. im Rahmen einer Abschlussarbeit oder eines Praktikums)
- Kenntnisse in Machine Learning sind von Vorteil

Ergänzende Beschreibung:

Die Stelle wird in Teilzeit ausgeschrieben (TV-L E13, 65%) mit einer maximalen Laufzeit von 5 Jahren (förderungsbedingt zunächst befristet für 2,5 Jahre). Der Standort der Gruppe ist Nürnberg, wobei die Arbeiten teilweise im Homeoffice ausgeführt werden können.

Wir bieten:

- Die Möglichkeit zur Promotion im Rahmen des GenDiT Projekts
- Eine Beschäftigung in einem attraktivem Forschungsumfeld
- Sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten und interdisziplinären Austausch
- Möglichkeiten von Forschungsaufenthalten und Kooperationen mit Fakultätsmitgliedern der New York University (NYU) und der University of California, Irvine (UCI)
- Enge Anbindung an das Leibniz Institut für Bildungsverläufe (LifBi) und das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)
- Flexible Arbeitszeiten und ein angenehmes Arbeitsumfeld
- Unterstützung für Mentoringprogramme und Kinderbetreuung während Konferenzteilnahmen

Wir freuen uns über internationale Bewerbungen!

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an den Leiter der GenDiT Forschungsgruppe, Herrn Prof. Malte Reichelt (malte.reichelt@fau.de). Die Bewerbungen sollten die vollständigen Kontaktdaten, ein kurzes Anschreiben/Motivationsschreiben, welches die Forschungskennnisse- und Interessen darlegt und einen ausführlichen Lebenslauf enthalten. Zusätzliche Unterlagen wie Masterarbeit, Transcript of Records, Empfehlungsschreiben etc. können gerne angehängt werden.

Für weitere Auskünfte steht Herr Prof. Reichelt (malte.reichelt@fau.de), gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zur Emmy Noether Nachwuchsgruppe GenDiT unter www.maltereichelt.com/gendit.

Bewerbungsschluss ist der 31.7.23

Für alle Stellenausschreibungen gilt: Die Friedrich-Alexander-Universität fördert die berufliche Gleichstellung der Frauen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte im Sinne des Schwerbehindertengesetzes werden bei gleicher fachlicher Qualifikation und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, wenn die ausgeschriebene Stelle sich für Schwerbehinderte eignet. Details dazu finden Sie in der jeweiligen Ausschreibung unter dem Punkt "Bemerkungen".

Bei Wunsch der Bewerberin, des Bewerbers, kann die Gleichstellungsbeauftragte zum Bewerbungsgespräch hinzugezogen werden, ohne dass der Bewerberin, dem Bewerber dadurch Nachteile entstehen.

Ausgeschriebene Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, es sei denn, im Ausschreibungstext erfolgt ein anderweitiger Hinweis.